

Keine Wochenende wegen Aufsatzkorrektur

Beitrag von „Friesin“ vom 14. November 2010 11:24

Zitat

Da konnte ich die Lyrikanalyse der Zehntklässler aber schön in einem Rutsch durchlesen, alles verstehen und brauchte nur auf die Kriterien schauen, da man auf die Basics (Rechtschreibung, Grammatik und Co.) kaum mehr achten musste.

hmmm... bei vielen 10 Klässlern in Latein und bei manchen Oberstufenklausuren in Geschichte kann ich das leider nicht unterschreiben.

Gerade Erstere setzen dir deutsche Sätze ohne Prädikate vor, und auch bei Interpretationen mit komplexeren Inhalten stellt sich die bange Frage: was genau meint er/sie....

Rechtschreibfehler werden weniger, aber die sind wiederum schnell korrigiert. *grübel*

Ich korrigiere auch in Geschichte (ohne abzufragen!) wesentlich schneller eine 6. Klasse als eine Oberstufenklasse

@ annabel: ist so eine enge Zeitplanung bei euch üblich ? 